



PROJEKTINFORMATION

E-Learning-Kurs zu Auswirkungen der Luftverschmutzung im Rahmen der UNECE-Luftreinhaltekonvention



Forstmessstation

Quelle: Markus Geupel, UBA

Hintergrund

Die Länder in der UNECE-Region haben unterschiedliche Bedürfnisse bei der Beurteilung und dem Management der Luftqualität. Auch die Bewertung von Auswirkungen der Luftverschmutzung auf das Ökosystem und die Gesundheit findet auf unterschiedlichen Ebenen statt. Seit 1980 wurden Untersuchungen durchgeführt, um Informationen über das Ausmaß und die geografische Ausdehnung der Auswirkungen der wichtigsten Luftschadstoffe zu erhalten. Die Beteiligung der Länder des westlichen Balkans, Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens an dieser Arbeit der UNECE-Luftkonvention sollte weiter gestärkt werden.

Projekt

Ein neuer [E-Learning-Kurs über die Auswirkungen von Luftverschmutzung](#) macht das Wissen und die Erfahrung der UNECE-Luftreinhaltekonvention zu diesem Thema zugänglich und unterstützt so die Arbeiten der Konvention. Der Kurs verschafft Expertinnen*Experten der UNECE-Region und darüber hinaus einen guten Überblick und Einstieg, um sich in die Arbeit im Rahmen der Luftreinhaltekonvention einzubringen. Ziel des Kurses ist es insbesondere, Wissen zu Leitfäden und methodischen Aspekten der wirkungsbezogenen Arbeit im Rahmen der Luftreinhaltekonvention zu vermitteln. Dies wird die Länder mittelfristig bei der Bewertung der Gesundheits- und Umweltauswirkungen der Luftverschmutzung auf nationaler Ebene unterstützen.

Der Kurs baut auf zwei weiteren Kursen über die [UNECE Luft-Konvention im Allgemeinen und seine Protokolle](#) sowie über die [Entwicklung von Emissionsinventaren](#) im Rahmen der Luftreinhaltekonvention auf.

Stand: Dezember 2025

Region: Westliche Balkanländer, Osteuropa, Kaukasus, Zentralasien

Laufzeit: 04/2024 – 12/2025

Adressaten der Beratung: Experten in Ministerien, Behörden oder Forschungsinstituten

Durchführende Organisation: UNECE (Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen)

Förderkennzeichen: 3724 510097

Fachbegleitung:

Umweltbundesamt (UBA)

Markus Geupel

Tel.: +49-340-2103-2839

markus.geupel@uba.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA

Dr. Sonja Otto

Tel.: +49-340-2103-2210

sonja.otto@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Projektservicestelle BHP im UBA:
BHP-info@uba.de

www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm
www.uba.de/beratungshilfeprogramm